

 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)



Die Hessenwaldschüler*innen vor der Stadtbibliothek Darmstadt. Foto Lörzer

Weiterstadt/Darmstadt (LÖR) Huch, ein Buch! Das 12. Jugend- und Kinderliteraturfestival Darmstadt zwinkert schon im Titel buchstäblich mit den Augen. Pia Greifenstein und Uwe Labatzki leiten nicht nur die Bibliothekskurse an der Hessenwaldschule, sie fördern auch die Lesemotivation der Schüler*innen, gestalten Unterrichtsprojekte und fördern die Literatur- und Medienkompetenz. Da lag es nahe, am Literaturfestival teilzunehmen. Pia Greifenstein organisierte den Besuch der Stadtbibliothek und den Besuch einer Lesung in der Centralstation.

Zwar besitzt die Hessenwaldschule eine gut ausgestattete Schülerbibliothek, aber die Stadtbibliothek Darmstadt verfügt über ein geradezu großartiges Angebot. Ausgestattet mit Arbeitsaufträgen, streiften vier neunte Klassen der Hessenwaldschule durch die hellen Räume im Justus-Liebig-Haus.

Im Anschluss daran stand die Lesung in der Zentralstation an. Queergestreift heißt das Buch von Kathrin Köller und Irmela Schautz, in dem die Autorin und die Illustratorin über LGBZIQ+ informieren.

Am Ende geht es Köller und Schautz um Offenheit im Umgang miteinander, um Liebe, Sex und Respekt füreinander, damit sich nicht immer alle erklären müssen, die von der Norm abweichen. Die Botschaft: Nehmen wir einander an wie wir uns empfinden.

Veröffentlicht am:

